

Druckdatum: 30.01.2006

überarbeitet am: 15.11.2005

* **1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

Angaben zum Produkt**Handelsname:** Cerinol F 6**Sicherheitsdatenblatt-Nummer:** 49PD10124/9**Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Fugenmörtel**Hersteller/Lieferant:**

maxit Deutschland GmbH
Marke Deitermann
Lohstraße 61
D-45711 Datteln
Tel. ++49(0)2363 / 399-0
Fax ++49(0)2363 / 399-354

Notfallauskunft:

Giftnotrufzentrale München

Medizinische Klinik Rechts der Isar der technischen Universität

Ismaninger Straße 22, 81675 München

Telefon: (089)19240

* **2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**

Chemische Charakterisierung**Beschreibung:** Fertigmörtel mit Portlandzement**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 1317-65-3 EINECS: 215-279-6	Calciumcarbonat, natürlich		25 - 50%
CAS: 65997-15-1 EINECS: 266-043-4	Zement grau	 Xi; R 38-41-43	25 - 50%
CAS: 544-17-2 EINECS: 208-863-7	Calciumformiat	 Xi; R 41	1 - 2%

Zusätzliche Hinweise:

Die Zubereitung ist "chromatarm" im Sinne der TRGS 613, sodaß die Kennzeichnung mit R 43 entfällt.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

* **3 Mögliche Gefahren**

Gefahrenbezeichnung:

Xi Reizend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

R 38 Reizt die Haut.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

Produkt reagiert mit Wasser stark alkalisch; deshalb Haut und Augen schützen.

Chromatarm nach TRGS 613

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

D

(Fortsetzung auf Seite 2)

Druckdatum: 30.01.2006

überarbeitet am: 15.11.2005

Handelsname: Cerinol F 6

(Fortsetzung von Seite 1)

*** 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Den Verunglückten aus dem Gefahrenbereich unverzüglich entfernen. Bei Unwohlsein des Patienten einen Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen auslösen.

Hinweise für den Arzt: keine

*** 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Schutzausrüstung: Auf Umgebungsbrand abstimmen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzkleidung tragen.

Staubbildung vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mechanisch aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Zusätzliche Hinweise: Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

*** 7 Handhabung und Lagerung****Handhabung:****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Staubbildung vermeiden.

Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.

Das Produkt entspricht der TRGS 613.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung:**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.

An einem kühlen Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Trocken lagern.

Empfohlene Lagertemperatur: 5-20°C

Lagerklasse: LGK (nach VCI-Konzept): 13 - Nicht brennbare Feststoffe

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

D

(Fortsetzung auf Seite 3)

Druckdatum: 30.01.2006

überarbeitet am: 15.11.2005

Handelsname: Cerinol F 6

(Fortsetzung von Seite 2)

* 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes	%	Art	Wert	Einheit
1317-65-3 Calciumcarbonat, natürlich				
MAK	6 mg/m ³	Allg. Staubgrenzwert		
65997-15-1 Zement grau				
MAK	5 E mg/m ³			
544-17-2 Calciumformiat				
MAK	6 mg/m ³	allgemeiner Staubgrenzwert (TRGS 900)		

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkete Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter P2

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Handschuhe aus Gummi

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form:	Fest
Farbe:	Gemäß Produktbezeichnung
Geruch:	Geruchlos

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.

Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt.

Flammpunkt: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Druckdatum: 30.01.2006

überarbeitet am: 15.11.2005

Handelsname: Cerinol F 6

(Fortsetzung von Seite 3)

Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Der Stoff ist nicht entzündlich.
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck:	Nicht anwendbar.
Dichte:	Nicht anwendbar.
Schüttdichte bei 20°C:	1250 kg/m ³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20°C:	1,5 g/l ((Zement))
pH-Wert bei 20°C:	>12,0 (DIN 19261) in Verbindung mit Wasser
Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht anwendbar.
Kinematisch:	Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	0,0 %
Festkörpergehalt:	100,0 %
Weitere Angaben:	Keine.

10 Stabilität und Reaktivität**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Reaktionen

Reaktionen mit Säuren.

Reaktionen mit Leichtmetallen in Gegenwart von Feuchtigkeit unter Bildung von Wasserstoff.

Gefährliche Zersetzungprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungprodukte bekannt.**11 Angaben zur Toxikologie****Akute Toxizität:****Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Komponente	Art	Wert	Spezies
1317-65-3 Calciumcarbonat, natürlich			
Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte)	

Primäre Reizwirkung:**an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.**am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens nach Anhang B der Chemikalienverordnung in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

*

12 Angaben zur Ökologie**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):****Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

(Fortsetzung auf Seite 5)

D

Druckdatum: 30.01.2006

überarbeitet am: 15.11.2005

Handelsname: Cerinol F 6

(Fortsetzung von Seite 4)

Ökotoxische Wirkungen:**Bemerkung:**

Das Produkt enthält Stoffe, die eine lokale pH-Änderung verursachen und daher schädigend auf Fische und Bakterien wirken.

Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

*** 13 Hinweise zur Entsorgung****Produkt:****Empfehlung:**

Produkt erhärtet nach Zugabe von Wasser nach 5 bis 6 h und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden.

Europäischer Abfallkatalog

10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme
----------	--------------------------------

10 13 11	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
----------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
----------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Ungereinigte Verpackungen:**Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Säcke gründlich ausschütteln.

14 Angaben zum Transport**Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

ADR/RID-GGVS/E Klasse: -

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse: -

Marine pollutant: Nein

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

ICAO/IATA-Klasse: -

Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrengut nach obigen Verordnungen.

*** 15 Vorschriften****Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Xi Reizend

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Zement grau

(Fortsetzung auf Seite 6)

Druckdatum: 30.01.2006

überarbeitet am: 15.11.2005

Handelsname: Cerinol F 6

(Fortsetzung von Seite 5)

R-Sätze:

- 38 Reizt die Haut.
41 Gefahr ernster Augenschäden.

S-Sätze:

- 22 Staub nicht einatmen.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.
60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Produkt reagiert mit Wasser stark alkalisch; deshalb Haut und Augen schützen.
Chromatarm nach TRGS 613

Nationale Vorschriften:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.

(D) **GISCODE:** ZP1: Zementhaltige Produkte, chromatarm (Chromatgehalt ≤ 2 ppm)

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**BG-Merkblatt:**

M 004: Reizende Stoffe Ätzende Stoffe

M 042: Hautschutz

M 051: Gefährliche chemische Stoffe

M 053: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

*** 16 Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante R-Sätze

- 38 Reizt die Haut.
41 Gefahr ernster Augenschäden.
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

Ansprechpartner: Herr Wissmann tel. ++49 2363/399-210

D